

Ulm, 26.05.2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler

nach den Pfingstferien startet der Unterricht in der Unter- und Mittelstufe. Wie Sie bereits den Verlautbarungen des Ministeriums entnehmen konnten, findet dabei nicht regulärer Unterricht nach dem Plan statt, der bis vor der Schulschließung Gültigkeit hatte. Da die Abstands- und Hygieneregeln im Schulhaus nicht eingehalten werden können, wenn alle Schüler*innen gleichzeitig im Hause sind, müssen wir mit einem Sonderstundenplan arbeiten, der gewährleistet, dass nicht mehr als rund die Hälfte aller Schüler*innen gleichzeitig in der Schule sind.

Organisation des Unterrichts in der Schule

Unser Sonderstundenplan sieht so genannte A- und B-Wochen im Wechsel vor. Wir starten nach den Ferien mit einer A-Woche. Alle Schüler*innen werden dabei entweder in einer A-Woche oder in einer B-Woche Unterricht in der Schule haben und in einer solchen Unterrichtswoche an drei bis vier Tagen vor Ort an der Schule sein.

Dieser Sonderstundenplan kann naturgemäß nicht alle Fächer abdecken. Wir konzentrieren uns im Wesentlichen auf die Kernfächer. Hinzu kommen noch ausgewählte Nebenfächer. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus organisatorischen Gründen die zweiten Fremdsprachen und die Profulfächer nicht anbieten können, da diese nicht im Klassenverband unterrichtet werden.

In der Zeit und in den Fächern, in welchen die Schüler*innen nicht vor Ort beschult werden, läuft das Homeschooling weiter.

Klassenstufe 5

Die 5. Klassen werden in voller Gruppenstärke jeweils in den A-Wochen unterrichtet.

Klassenstufe 6-9

Die Klassenstufen 6-9 werden durchgängig in halber Klassenstärke unterrichtet, sprich ein Teil der Klasse hat in der A-Woche Unterricht in der Schule, der andere Teil in der B-Woche. Die Einteilung der Schülergruppen erfolgt nach Alphabet gemäß separater Liste. Von dieser Einteilung können wir aus organisatorischen Gründen nur in begründeten Einzelfällen abweichen. Wenn Sie der Meinung sind, dass bei Ihnen ein solcher Fall vorliegt, dann schreiben Sie eine Mail an das Sekretariat und legen ihr Anliegen kurz dar. Wir werden dies dann prüfen.

Klassenstufe 10

Die 10. Klassen werden wie die 5. Klassen in voller Gruppenstärke unterrichtet, jedoch in den B-Wochen.

Kurstufe

Die Schüler*innen der Kursstufe sind weiterhin ohne Unterbrechung an der Schule. Jedoch können auch hier nicht alle Fächer im Präsenzunterricht angeboten werden. Es bleibt also auch hier bei einem Sonderstundenplan.

Stundenpläne

Die Stundenpläne erhalten Sie über die Klassenlehrer bzw. direkt über *Webuntis*. Es ist sehr hilfreich, wenn Sie nach den Ferien *Webuntis* regelmäßig konsultieren, damit Sie Ihr Kind nicht unnötig in die Schule schicken, wenn Unterricht kurzfristig ausfallen muss. Leider werden in den kommenden Wochen nur in wenigen Einzelfällen Stundenvertretungen anbieten können.

Einschränkungen durch Abiturprüfungen

Der Neustart nach den Pfingstferien fällt in die Zeit der Zweitkorrekturen. Hierfür erhalten betroffene Kolleg*innen Korrekturtag. Daher kann es in dieser Zeit sowohl im Präsenzunterricht als auch beim Homeschooling zu Einschränkungen kommen.

Darüber hinaus müssen wir aus organisatorischen Gründen auch für die Kommunikationsprüfungen am 29. Juni und für die mündlichen Abiturprüfungen am 23. Juli die Schule schließen.

Organisation des Homeschooling

Der Heim-Unterricht wird bis Ende des Schuljahres weiter eine Rolle spielen. Auch können wir noch nicht absehen, inwiefern wir zum Start des neuen Schuljahrs schon wieder von Normalbetrieb an den Schulen ausgehen können. Deshalb ist es uns wichtig dem Homeschooling eine gewisse Struktur zu geben, ohne dabei die vielfältigen Formen des Fernunterrichts unnötig einzuschränken.

Um dies zu gewährleisten setzen wir nach den Ferien noch verstärkter auf unsere Lernplattform [Moodle](#). Diese wird zum Ausgangspunkt aller (Fern-) Unterrichtsaktivitäten. Das hat für Schüler*innen ebenso wie für Eltern den Vorteil, dass sie übersichtlich an einer Stelle alle Arbeitsaufträge, Links und Termine für Videokonferenzen etc. für die laufende Woche gegliedert nach Fächern vorfinden. Sollten Sie noch Probleme mit dem Handling von Moodle haben, so helfen mit Sicherheit unsere Lernvideos zur [Anmeldung](#) und zur [Kurseinschreibung](#).

Wichtig ist uns außerdem, dass auch der Umfang der Lernaufträge eine gewisse Einheitlichkeit erhält. Sie dürfen daher künftig davon ausgehen, dass Ihr Kind in den Kernfächern wöchentlich und in den Nebenfächern im Wechsel zweiwöchentlich Arbeitsaufträge in angemessenem Umfang erhalten wird. In Fächern, in welchen Präsenzunterricht angeboten wird, werden wir kein Homeschooling mehr anbieten – die Schüler*innen erhalten im Rahmen des Präsenzunterrichts Aufträge für die kommende Woche Zuhause.

Notbetreuung

In den Wochen, in denen Ihr Kind nicht für Präsenzunterricht an der Schule ist, können Sie sich auch nach den Ferien für die Notbetreuung anmelden. Die genauen Voraussetzungen und die notwendigen Formulare hierfür finden Sie auf den [Seiten der Stadt Ulm](#).

Leistungsfeststellungen

In den verbleibenden Wochen des Schuljahrs soll es nicht darum gehen, noch möglichst viele Noten zu machen. Daher werden keine Klassenarbeiten mehr geschrieben werden. Wo dies sinnvoll ist, können jedoch vereinzelt kurze schriftliche Wiederholungen geschrieben und bewertet werden. Und selbstverständlich wird auch die mündliche Leistung in die Gesamtbewertung mit einfließen.

Wie Sie sicher bereits wissen, werden dieses Schuljahr alle Schüler*innen versetzt werden, unabhängig davon, welche Noten im Zeugnis stehen. Trotzdem sollten Sie gegebenenfalls die Option einer freiwilligen Wiederholung prüfen, insbesondere, wenn Ihr Kind Noten erhält, die normalerweise nicht für eine Versetzung genügen würden. Eine solche freiwillige Wiederholung ist im Übrigen mit keinerlei Risiko verbunden. Selbst, wenn Ihr Kind im kommenden Schuljahr das Klassenziel nicht erreichen sollte, dürfte es in die nächste Klasse vorrücken. Über solche Fälle beraten wir jedoch noch ausführlich in unseren Klassenkonferenzen und unterstützen Sie gegebenenfalls bei einer Entscheidungsfindung.

Abstands- und Hygieneregeln

Wir alle freuen uns darauf, dass nach den Ferien wieder mehr Leben in unser Schulhaus kommt. Damit diese Freude jedoch ungetrübt ist und nicht begleitet wird von dem mulmigen Gefühl, dass wir mit dieser Öffnungsmaßnahme wieder gleich auf den nächsten Lockdown zusteuern, ist es entscheidend, dass wir alle mithelfen, die in der Schule geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Wir werden gemeinsam mit den Schüler*innen am ersten Schultag ausführlich darüber sprechen, wie wir durch unser Verhalten uns alle in der Schule schützen können. Bitte unterstützen Sie uns, indem auch Sie Zuhause mit Ihren Kindern nochmals die an unserer Schule geltenden Regeln durchgehen. Wir passen das Konzept für die Zeit nach den Pfingstferien nochmals an und veröffentlichen es dann auf der Homepage.

Beachten Sie im Übrigen, dass der Kiosk vorerst geschlossen bleibt und auch kein Mensabetrieb stattfindet.

Bevor es wieder (fast) richtig mit der Schule losgeht, folgen noch die Pfingstferien. Auch wenn diese in Zeiten, in denen Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, ohnehin die ganze Zeit daheim bleiben musstet, einen anderen Stellenwert haben als für gewöhnlich, wünsche ich Euch zwei schöne Wochen, in denen Ihr Euch ein bisschen vom Homeschooling erholen könnt und Energie für einen guten Start an der Schule tanken könnt.

Herzlichst Ihr



Dieter Gneulich